

EKOMIX DÜNNSCHICHTIGER DISPERSIONS/ACRYLPUTZ

EIGENSCHAFTEN UND VERWENDUNG:

Der Dünnschichtige **DISPERSIONS/ACRYLPUTZ EKOMIX** ist eine gebrauchsfertige, pigmentierte, zur Erstellung von dünnschichtigen, dekorativen Putzflächen auf Wärmedämmverbund-Systemen und auf mineralischen Bauuntergründen, bestimmte Masse. Der Putz ist eine Mischung aus hochqualitativen Acrylpolymeren, ausgewählten mineralischen Zuschlagstoffen und Modifikatoren. Er zeichnet sich durch hervorragende Haftung auf dem Untergrund aus. Die aufgetragene Putzschicht trocknet ohne Rissbildung und Deformationen aus. Den Putz kann man auch auf Untergründe auftragen, die mit gut haftenden Farben oder Putzen auf der Grundlage von Kunststoffen versehen sind. Abhängig von dem Typ des Putzes und Auftragungsmethode, bekommt man die Scheiben- oder Rillenstruktur. Der abgebundene Putz ist Wasser- und Frostbeständig, bildet eine perfekte Schutzschicht gegen mechanische und Wettereinflüsse; zeichnet sich durch eine hohe Wasserdampfdurchlässigkeit und eine niedrige Oberflächenaufnahmefähigkeit aus. Der Putz wird insbesondere für repräsentative Objekte und Renovierungsarbeiten im Baudenkmalschutz empfohlen. Das Produkt wird in einer farblichen Vielfalt nach der Farbpalette des Produzenten hergestellt. Der Putz ist für Anwendungen im Innen- und Außenbereich von Gebäuden geeignet. Der DISPERSIONS/ACRYLPUTZ EKOMIX ist eine Komponente des Wärmedämmverbund-Systems **EKOMIX**.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund sollte einen Feuchtigkeitsgehalt von unter 4% erreichen. Neu verputzte Flächen sollte man mindestens 4 Wochen unbehandelt lassen. In Wärmedämmverbund-Systemen, unter optimalen Bedingungen (+20°C, 65% Feuchtigkeit), sollte die Armierungsschicht mindestens 3 Tage an der Wand zuerst austrocknen.

24 Stunden vor dem Putzauftrag den Untergrund mit der Putzgrundierung für DISPERSIONS/ACRYLPUTZ EKOR 64 grundieren.

1. In Wärmedämmverbund-Systemen (z. B. in WDVS):

Den Putz nicht früher als 3 Tage und nicht später als 3 Monate nach der Erstellung der Armierungsschicht mit dem Glasgittergewebe auftragen. Die Fläche vorab mit der Putzgrundierung EKOR 64 mit Hilfe einer Rolle oder eines Pinsels, in der Menge von 0,25 - 0,28 Liter/m² grundieren und anschließend mindestens 24 Stunden vor dem Auftragen des Putzes warten.

2. Mineralputz oder Beton:

Der Putz kann auf jedem sauberen, haftfähigen, stabilen und trockenen mineralischen Untergrund (z. B. Beton, Zement- oder Kalkzementputz) verwendet werden. Jegliche Verunreinigungen, Ablätterungen loser Teile und schwach haftende Malerschichten entfernen. Fehlstellen ausfüllen. Neuer Zementputz und Kalkzementputz darf erst nach mindestens 4 Wochen behandelt werden. Untergrund mit EKOR 64 w. o. behandeln.

AUFTRAGUNG DES PUTZES:

Erst nach vollständigem Austrocknen der Grundierung auftragen. Die Masse sorgfältig aufrühren und die Konsistenz evtl. mit einer kleinen Menge Wasser korrigieren (nicht mehr als 2% des Gewichts). Diese Wasserkorrektur muss identisch für allen Putzeimer auf der gleichen Wand angewendet werden, um eintönige Farbe zu garantieren. Den Putz mit einer rostfreien Stahlkelle, gleichmäßig, mit der Dicke eines Kornes, auftragen. Der frisch aufgetragenen Schicht entsprechende Struktur der Scheiben- oder Rillenputz, mit Hilfe der Kunststoffkelle geben. Die ganze Fläche fertig und ohne Unterbrechung verarbeiten. Bei Außenarbeiten direkte Sonneneinstrahlung und Regenwetter vermeiden.

BEMERKUNGEN:

- Das Produkt enthält mineralische Füllstoffe, deswegen architektonisch getrennte Flächen nur mit Material bearbeiten, das aus gleicher Partie stammt, ohne Unterbrechungen und nach dem Grundsatz "nass auf nass" auftragen. Es wird nicht empfohlen dunkle Farben auf Fassaden zu verwenden (Hellbezugswert Y_z≥20)
- In Kornstärke auftragen.
- Während der Verarbeitung die Witterungsverhältnisse beachten, d.h. direkte Sonneneinwirkung, Schlagregen und zu hohe Luftfeuchtigkeit von über 75% vermeiden. Starker Wind kann die Abbindezeit verkürzen und somit das optische Endergebnis negativ beeinflussen.
- Bei Temperaturen von +5° C bis +25° C verarbeiten.
- Es wird nicht empfohlen Putze mit verschiedener Farbgebung zu

mischen.

- Putzgrundierung für Acrylputz EKOR 64 verwenden.
- Hohe Luftfeuchte und/oder niedrige Temperatur verlängern die Trocknungszeit.
- Der Verbrauch der Putzgrundierung ist vom Grad der Glättung des Untergrundes abhängig.
- Eine zu große Zugabe von Wasser kann die Verarbeitungseigenschaften und die Farbe des Produkts verändern.
- Nicht auf waagerechte, unbedachte Flächen auftragen.
- Werkzeuge nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Auf Grund des chemischen Charakters der Bindung der Schicht mit dem Untergrund kann, in veränderlichen meteorologischen Bedingungen während der Auftragung und der Trocknung (Temperatur, Feuchte), die Farbe der Schicht einer geringfügigen Veränderung oder Schattierung der Oberfläche unterliegen. Es ist eine typische Erscheinung für Material dieser Art und ist kein Grund zur Reklamation.

LAGERUNG:

In dicht abgeschlossenen Behältern in Temperaturen +5 bis +25 Grad Celsius, trocken, vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern. Nach dem Durchfrieren ist das Produkt nicht mehr gebrauchsfähig. Das Produkt auch vor Überhitzung schützen.

SICHERHEITSGESETZE:

Vor Kindern fernhalten. Während der Verarbeitung Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Frisch verschmutzte Haut gleich mit sauberem Wasser reinigen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Verschmutzte Stellen mit sauberem Wasser reinigen, in anderen Fällen ist mechanische Reinigung notwendig und verbleibende Flecken sind schwer zu entfernen. Alle Elemente aus Stahl und Glas, wie Fensterrahmen, Dachrinnen, Beschläge, Glas, bis zur vollständigen Austrocknung sorgfältig überdecken.

SCHLUSSBEMERKUNGEN:

Der Hersteller haftet für die Qualität des Produktes, trägt aber keine Verantwortung für dessen konkrete Anwendungen. Bei Anwendung dieses Produktes Eintragungen dieses technischen Merkblatts, Regeln der Baukunst, entsprechende Normen und Sicherheits- und Arbeitsschutzvorschriften einhalten. Informationen, die über den Inhalt dieses technischen Merkblatts hinausgehen, erfordern eine schriftliche Bestätigung des Herstellers. Bei Fragen bitte die technische Abteilung des Herstellers unter der Adresse techniczny@torggler.pl, bzw. den Verteiler kontaktieren

TECHNISCHE DATEN:

| | |
|---|---|
| Spezifisches Gewicht: | 1,75 - 1,93 kg/dm ³ |
| Bindemittel: | Wasserbasierte Acrylpolymere Emulsion |
| Auftragung: | Mit Hilfe einer Nirosta-Kelle |
| Strukturgebung | Mit Hilfe einer Kunststoffkelle |
| Körnung/Verbrauch Reibe- oder Kratzstruktur | Reibestruktur- 1,5mm – 2,3+2,8 Kratzstruktur 1,5mm – 1,8+2,3 Reibestruktur- 2,0mm – 3,0+3,5 Kratzstruktur - 2,0mm – 2,3+2,6 Reibestruktur- 3,0mm – 3,5+4,0 Kratzstruktur - 3,0mm – 2,6+3,0 |
| Anwendungstemperatur: | von +5°C bis +25°C Empfohlene +20°C |
| Oberflächenaushärtung | 6 - 24 Std. (bei +20°C) |
| Vollständige Austrocknung: | nach ca. 48 Stunden |
| Feuerbeständigkeitsklasse: | Flammhemmend |
| Verpackungen | Eimer 25 kg |
| Haltbarkeitszeitraum: | 24 Monate |

Das Produkt ist eine Komponente des Wärmedämmverbund-Systems EKOMIX.

European Technical Approval ETA 12/0094

LEISTUNGSERKLÄRUNG Nr. 8/13 EKOMIX ETA

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-33.84-1446

Mit diesem technischen Merkblatt verlieren die vorherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.